

Arbeitsgruppe KIT



Niederschrift: 1. Sitzung der Arbeitsgruppe KIT im Schulverbund Pustertal

Datum: Mittwoch, 14. November 2007

Ort: Mittelschule Meusburger – Bruneck

Zeit: 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Anzahl Anwesende: 12

13 Mitglieder mussten sich aus terminbedingten Gründen abmelden.

Tagesordnung:

1. Die Arbeitsgruppe
2. Ziele und Schwerpunkte
3. Kommunikationsplattform der Gruppe
4. Problemfelder im Zusammenhang mit KIT
5. Schwerpunkte für das Schuljahr 2007-08
6. Allfälliges

Pt 1. Die Arbeitsgruppe

Der Gruppenleiter Karl Engl begrüßt alle Anwesenden und informiert kurz über die Organisationsstruktur im Schulverbund in Bezug auf die Arbeitsgruppen. Diese Gruppen dienen vor allem der Vernetzung und der Kooperation zwischen den Schulen im Verbund.

Den Vereinbarungen entsprechend wird die AG KIT aus zwei Lehrpersonen pro Sprengel gebildet, in der Regel jeweils einer aus der Grund- und einer aus der Mittelschule.

Im Rahmen seiner Freistellung und Beauftragung ist Karl Engl für die Leitung der Gruppe verantwortlich, die Gesamtkoordination hat Direktor Dr. Niederbacher (SSP Mühlbach) inne.

Innerhalb der Gruppe besteht eine Kerngruppe, die aus folgenden Personen gebildet wird:

- Bachmann Germar (MS)
- Agnoli Francesco (MS)
- Plaikner Robert (GS)
- Engl Karl (GS)

Diese Kerngruppe übernimmt vor allem Aufgaben der Koordination und der Steuerung.

Pt 2. Ziele und Schwerpunkte der Arbeitsgruppe KIT

Die Arbeitsgruppe

- setzt sich mit den schulischen Entwicklungen im Bereich der „Kommunikations- und Informationstechnologien“ auseinander
- tauscht Erfahrungen im Bereich der neue Medien aus

- zeigt Einsatzmöglichkeiten der neuen Medien im Unterricht auf
- plant, organisiert Fortbildung im Bereich KIT
- unterstützt schulische Anliegen im Zusammenhang mit KIT
- macht Ergebnisse über den Bildungsserver „blikk“ sichtbar

Pt 3. Kommunikationsplattform der Gruppe

Auf den Webseiten des Schulverbundes ist ein Bereich für die Arbeitsgruppe KIT eingerichtet. Hier werden Tätigkeiten der Gruppe dokumentiert und sichtbar gemacht, Einladungen und Protokolle zu den Arbeitsgruppensitzungen werden hier zugänglich gemacht. Darüber hinaus ist ein Forum zu besonders aktuellen Themen eingerichtet. Der Gruppenleiter führt in diese Bereiche ein und regt dazu an, diese Kommunikationsformen zu nutzen.

Pt 4. Problemfelder im Zusammenhang mit KIT

Laut Rückmeldungen sind z. Z. vor allem folgende Problemfelder auszumachen:

- Ausstattung
- Technische Betreuung
- Datenlinien und Vernetzung
- Entwurf Landesrichtlinien
- Bewertung

Karl Engl gibt zu den einzelnen Bereichen jeweils detaillierte Informationen, damit klären sich einige Anliegen.

Als besonders problematisch wird von mehreren Mitgliedern die völlig unzureichende technische Betreuung dargestellt. Trotz zahlreicher Interventionen ist keine wesentliche Verbesserung eingetreten. In Einzelfällen werden direkte Anfragen an den Techniker seinerseits völlig ignoriert. Die Tätigkeiten der Techniker werden häufig als nicht transparent empfunden.

Von mehreren Anwesenden wird mit Nachdruck eine effizientere Betreuung gefordert. Andernfalls würde der Einsatz ihrerseits als didaktische Systembetreuer eingestellt.

Karl Engl wird diese Anliegen und Forderungen an die verantwortlichen Stellen weiterleiten.

Pt 5. Schwerpunkte für das Schuljahr 2007-08

Folgende Schwerpunkte werden für das laufende Schuljahr vereinbart:

- Software für den Unterricht, nach Möglichkeit aus dem Open Source-Bereich
- Umsetzungsformen und -möglichkeiten für den fächerübergreifenden Lernbereich KIT

Der Gruppenleiter wünscht sich in diesem Zusammenhang eine möglichst aktive Mitarbeit vonseiten der Mitglieder. Die Arbeitsgruppe sollte besonders von Berichten und Beiträgen aus der Praxis profitieren.

Germar Bachmann erklärt sich bereit, beim nächsten Treffen das KIT-Konzept der Mittelschule „Dr. J. Röd“ in Bruneck zu präsentieren.

Pt 6. Allfälliges

Im Laufe der Sitzung wurden folgende Punkte angesprochen und werden unter diesem Tagesordnungspunkt eingeordnet:

- a) Eine große Mehrheit der Anwesenden spricht sich für einen früheren Beginn der Sitzungen aus. Ab nun werden sie Sitzungen um 14:30 Uhr beginnen.

b) Nachdem manche Schulen anscheinend über zu wenig Computer verfügen, wird über die Frage diskutiert, ob das Modell der ausleihbaren Notebooks am Schulamt auch ein Modell für den Schulverbund sein könnte.

Allgemein werden in einem solchen Modell vor allem organisatorische Probleme gesehen, deshalb wird es in der Gruppe kaum befürwortet. Es wird der Vorschlag eingebracht, beim Ankauf am Schulamt ein etwas niedrigeres Preissegment zu wählen und dafür mehr Geräte zu erhalten.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Der Gruppenleiter bietet die Möglichkeit zur Sichtung folgender Programme und teilt die Internetadresse des betreffenden Softwareverlages mit: www.medienwerkstatt-online.de

- Lernwerkstatt GS 7
- Schreiblabor 2.0

Von mehreren Mitgliedern werden sehr positive Rückmeldungen aus der Praxis zu diesen Programmen eingebracht.

Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

Für die Niederschrift



Bruneck, am 14.11.07

PS: Termine für die 3 weiteren Treffen der Arbeitsgruppe – jeweils um **14:30 Uhr** an der MS Meusburger:

- Mittwoch, 09.01.08
- Mittwoch, 12.03.08
- Mittwoch, 07.05.08